

MBB Industries verkauft Beteiligung an der DOREG

Berlin, 19. Dezember 2006 – Die MBB Industries AG (WKN A0ETBQ), eine Beteiligungsgesellschaft mit Schwerpunkt auf mittelständischen Industrieunternehmen mit nachhaltigen Wertsteigerungspotenzialen, hat den über ihre Beteiligung Westfalia Recycling GmbH gehaltenen 50 Prozent Anteil an der DOREG Dortmunder Recycling GmbH an ihren Mitgesellschafter veräußert. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die MBB Industries hatte den Anteil an der DOREG im Zuge der Übernahme der Huchtemeier Gruppe im Juni 2006 erworben. Die DOREG ist mit einem angestrebten Umsatz von über 6,4 Mio. Euro für 2006 nachhaltig profitabel und erfüllt beim Ergebnis bereits die Zielkriterien des Beteiligungsmanagements der MBB. Die Veräußerung entspricht damit der Strategie, Beteiligungen, bei denen keine signifikanten Wertsteigerungen durch die MBB mehr zu leisten sind, bei sich bietenden Verkaufsmöglichkeiten zu veräußern. Durch die engere Einbindung der DOREG in die Entsorgungsaktivitäten der Käuferin ergeben sich für die Gesellschaft dagegen neue Potentiale. Die DOREG betreibt einen Recycling-Standort für gewerbliche und kommunale Altpapier- sowie Kunststoffabfälle zusammen mit dem städtischen Unternehmen Entsorgung Dortmund GmbH sowie der Voßschulte Beteiligungs GmbH.

Mit den in diesem Jahr getätigten Übernahmen und der nun erfolgten Veräußerung einer Beteiligung kann die MBB Industries auf eine ausgesprochen erfolgreiche Geschäftsentwicklung nach dem erfolgten Börsengang im Mai zurückblicken und stellt ihr erfolgreiches Geschäftsmodell unter Beweis. Bereits zum Halbjahr 2006 wurde eine Umsatzsteigerung von 28 Prozent auf 23 Mio. Euro sowie eine überdurchschnittliche Ergebnisverbesserung von 68 Prozent beim EBIT auf 2,3 Mio. Euro vermeldet.

Über MBB Industries AG

Die MBB Industries AG beteiligt sich seit 1995 erfolgreich an mittelständischen Industrieunternehmen mit nachhaltigen Wertsteigerungspotenzialen. Preisattraktiver Beteiligungserwerb, den Wert steigerndes Beteiligungsmanagement und eine renditestarke Beteiligungsveräußerung sind die drei Säulen des Geschäftsmodells. Die MBB Industries AG arbeitet seit Anbeginn überdurchschnittlich profitabel und strebt auch zukünftig außerordentliche Renditen an. Im vergangenen Jahr wurde mit einer Mitarbeiterzahl von rd. 1.000 Beschäftigten ein Jahresumsatz von 37 Mio. Euro erzielt. Die Aktie der MBB Industries AG wird im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse, Teilbereich „Entry Standard“, gehandelt.

Ansprechpartner:

edicto GmbH
Dr. Sönke Knop / Axel Mühlhaus
Zeißelstraße 19

60318 Frankfurt
Tel. 069-90550551
eMail: mbb@edicto.de

Disclaimer

Diese Pressemitteilung und die darin enthaltenen Informationen stellen weder in Deutschland noch außerhalb von Deutschland, insbesondere nicht in den Vereinigten Staaten, Kanada, Japan oder Großbritannien und Nordirland, ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der MBB Industries AG dar. Diese Pressemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen richten sich ausschließlich an Personen und Gesellschaften mit Wohnsitz/Sitz in Deutschland.

Eine Investitionsentscheidung betreffend die Aktien der MBB Industries AG muss ausschließlich auf der Basis eines etwaigen Wertpapierprospektes erfolgen. Keinesfalls werden Aktien der MBB Industries AG außerhalb von Deutschland öffentlich angeboten werden, insbesondere nicht in den Vereinigten Staaten, Kanada, Japan oder Großbritannien und Nordirland.